Niederschrift

über die

Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Forst- und Friedhofswesens des Stadtrats Mendig

Sitzungstermin: **Dienstag, den 15.09.2026**

Sitzungsbeginn: **19:00 Uhr**

Sitzungsende: **19:55 Uhr**

Sitzungsort: **Großen Ratssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Mendig, 2. OG, Zimmer Nr. 43, Marktplatz 3, 56743 Mendig**

Anwesend waren:

Stadtbürgermeister
Herr Achim Grün — Vorsitzender

Erster Beigeordneter
Herr Olaf Waldecker

Beigeordneter
Herr Dr. Nicolas Junglas

CDU
Herr Rudi Bettscheider — Vertretung für Herrn Andreas Geilen
Frau Julia Jochem
Herr Christian Ott
Frau Julia Schrödl
Herr Florin Stoll

SPD
Herr Armin Retterath
Herr Daniel Vordemvenne — Ratsmitglied

Bündnis 90 / Die Grünen
Herr Jan Geisen
Herr Rainer Reutelsterz

Verwaltung
Frau Imke Born
Herr Christopher Wittig

Abwesend waren:

CDU
Herr Andreas Geilen — Vertreten durch Rudi Brettschneider

Der Vorsitzende stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Änderung der Tagesordnung:
Die SPD Fraktion zieht den Antrag ÖPNV zurück und möchte diesen erweitert um die Zielgruppe Jugendliche auf VG Ebene schriftlich einreichen.

Gegen die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Forst- und Friedhofswesen des Stadtrats Mendig vom 27.05.2025 werden keine Bedenken erhoben.

Tagesordnung
Öffentliche Sitzung

1. Friedhofssatzung

2. Mitteilungen

Öffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt: 1

Friedhofssatzung

Sachverhalt:

Die aktuelle Friedhofssatzung der Stadt Mendig vom 10.05.2023 sollte aufgrund des neuen Bestattungsgesetzes vom 27.09.2025 aktualisiert werden.

Die Überarbeitung der Friedhofssatzung orientiert sich eng an den Vorgaben der vom Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz herausgegebenen Mustersatzung und ist dadurch an die aktuelle Rechtsprechung im Bereich Friedhofswesen angepasst.
Dabei wurden die Forderungen des neuen Bestattungsgesetzes stets berücksichtigt, sodass die vorliegende Friedhofssatzung nun dem aktuellsten gesetzlichen Stand entspricht.

Ein besonderer Hinweis sollte an dieser Stelle zur Begrifflichkeit der in der Friedhofssatzung genannten „Friedhofsverwaltung“ erfolgen. Die Bewirtschaftung und auch die Verwaltung des Friedhofs sowie die hierzu zu treffenden Entscheidungen sind grundsätzlich eine Aufgabe der Stadt Mendig. Die Ausführung der Verwaltungsgeschäfte bzw. die Ausführung der von der Stadt Mendig bzw. vom Stadtbürgermeister in diesem Zusammenhang getroffenen Entscheidungen obliegt gemäß § 68 Abs. 1 GemO teilweise auch der Verbandsgemeindeverwaltung Mendig.

Die Anpassungen der Friedhofssatzung an das neue Bestattungsgesetz berücksichtigen besonders die neuen Ruhe- sowie Nutzungsfristen sowie die neuen Bestattungsmöglichkeiten, wie die Tuchbestattung.
Darüber hinaus ist zu beachten, dass ein neuer Paragraf vollständig hinzugefügt wurde.
Der § 16 der neuen Friedhofssatzung behandelt fortan nicht mehr die Ehrengrabstätten (fortan § 17), sondern nun das neue Grabfeld für Sternenkinder.

Der Entwurf der neuen Friedhofssatzung ist dieser Sitzungsvorlage beigefügt.
Zur besseren Erkennbarkeit der Veränderungen und Neuerungen wurde zusätzlich eine Synopse erstellt, die in der rechten Spalte den Text der neuen Friedhofssatzung enthält und in der linken Seite die vergleichbaren Passagen der bisherigen Satzung dargestellt.

Hinweis zur Finanzierung:

Keine direkten finanziellen Auswirkungen

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt-, Forst- und Friedhofswesen Mendig empfiehlt dem Stadtrat den Erlass der in den Anlagen beigefügten neuen Friedhofssatzung und der Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenenthaltungen	./.

Tagesordnungspunkt: 2

Mitteilungen

- CDU Fraktion bittet das die Stadt Mendig auf den Friedhof eine zusätzliche Mülltonne etabliert für die „weiteren Abfälle“, damit eine ordentliche Mülltrennung, wie es die Satzung vorschreibt vollzogen werden kann
-- Fraktion Bündnis 90 die Grünen bittet um Auswertung der verbrauchten Energie nebst Kosten der Schwimmbadsaison.

Vorsitzender
Achim Grün

Schriftführer
Imke Born